

Blended Counseling

(engl. vermischt)

(engl. Beratung)

Brigitte Muliar, Juni 2021



Beratungsverständnis

ist geprägt von persönlicher Begegnung.
Diese Form der Zusammenarbeit entspricht aber nicht mehr ausschließlich den Bedürfnissen und Lebenssituationen von Klient*innen und Berater*innen.

Nicht Gespräch in einem Raum sondern

Kommunikation (lat. Mitteilen)

im Sinne sozialer Wechselbeziehung/Interaktion
unabhängig vom Medium das uns verbindet
gewinnt immer mehr an Bedeutung.



Kommunikation

geschieht über verschiedene Wege.
Verbal, nonverbal, digital, analog, über Ton, Schrift, Bild.

Bisher gab es vor allem Online- oder Face-to-Face Beratung.
2020 wurden digitale Möglichkeiten als pragmatische
„Notlösung“ für Kontakte eingesetzt.

Blendet Counseling (engl. Gemischte Beratung)

nutzt unterschiedliche Kommunikationsformate.
Diese werden systematisch, möglichst passgenau,
sinnvoll und hilfreich eingesetzt.

Die Art der Begegnung selbst
wird dabei als Methode/Intervention genutzt.



Blended Counseling

vermag nicht nur Face-to-Face Beratung mit digitalen Zugängen zu bereichern, sondern auch die Methodenvielfalt in Beratungsprozessen zu steigern.

Vielfältige Prozessgestaltung

durch bewussten Einsatz unterschiedlicher Kanäle, zum Beispiel:

- Niederschwelliger Einstieg (Mail, Telefon)
- Nutzen der häuslichen Sicherheit (Mail/Telefon/Video)
- Schambesetzte Themen (Mail, Telefon)
- Muster durchbrechen (Wechsel)
- Autonomie stärken (Wechsel Face to Face/Video zu E-Mail)
- Auf den Weg machen (von Digital zu F2F oder Walk&Talk)
- Anker zur Stabilisierung (Mail, App, Zusammenarbeitssoftware)
- Geschichte “neu“ schreiben (Schrift)
- Sich zeigen (F2F, Video) ...



Vielfältige Prozessgestaltung

braucht Entwicklung bei Klienten*innen und Berater*innen

- Erweiterung des Beratungsverständnisses
- Erkennen Wert/Sinnhaftigkeit von Blendet Counseling
- Auseinandersetzung mit Grenzen und Möglichkeiten
- Aneignung von (Medien-) Kompetenz
- Entwicklung von Struktur/Kultur
- Kreative Verknüpfung analog/digital, Bekanntes/Neues
- Transformation Haltungen/Erfahrungen in neue Formate
- Anspruch fachlicher Qualitätssicherung
Klienten Zentriertheit (Rogers), Kongruenz (Satir)...

und immer wieder

MUTAUSBRÜCHE



Mehr Interventions-Vielfalt in Beratungsprozessen

Blended Counseling

Quellen:
der dreh – Podcast / Emily Engelhard (2020/2021), Joachim Wenzel (Wandel in Beratung 2013), Karl Jaspers (zit. nach Fröhlich 1998, 22)
Bild: jan-canty-unsplash.jpg